



**ver.di**  
**stark bei der**  
**Sparda-Bank**

# Liebe ist...

... alles andere als einfach.

**Unsere 5 Tipps für eine glückliche (Arbeits-) Beziehung**

Erinnern Sie sich noch an den Beginn Ihrer (Arbeits-) Beziehung? Am Anfang ist alles sehr aufregend und wir sind voller Enthusiasmus und voller Erwartungen. Doch nach einer Weile ist es dann soweit: Enttäuschungen und Konflikte trüben die Stimmung. So eine langjährige (Arbeits-) Beziehung ist im Alltag oft eine knifflige Sache. Unsere Tipps sollen Ihnen dabei helfen, eine lange und glückliche (Arbeits-) Beziehung zu führen.

### **Tipps 1: Die (Arbeits-) Beziehung mit kleinen und großen Gesten auffrischen**

Wer kennt das nicht: Nach einiger Zeit scheint alles selbstverständlich in einer Beziehung zu sein. Gerade wenn es darum geht, einen gemeinsamen (Arbeits-) Beziehungsalltag zu organisieren. Es scheint völlig selbstverständlich zu sein, dass bestimmte Aufgaben - und häufig darüber hinaus ein zusätzliches Arbeitspensum - von Ihnen erledigt werden. Klar - man sollte sich in einer Beziehung aufeinander verlassen können. Genauso wichtig ist es aber, dass man sich immer wieder zeigt, dass ein solches Verhalten

des Partners bzw. der Partnerin nicht selbstverständlich ist, sondern man es jedes Mal aufs Neue wertschätzt.

*Zeigen Sie doch Ihren Kolleginnen und Kollegen heute wieder einmal, wie sehr Sie sie schätzen und sich freuen, dass Sie mit ihnen zusammenarbeiten. Und erinnern Sie Ihren Arbeitsbeziehungspartner (Arbeitgeber) daran, dass kleine Gesten im Beziehungsalltag wichtig sind, um die Zuneigung füreinander wach zu halten: Mit unserer Gehaltsforderung von 200 Euro bzw. 100 Euro für Auszubildende bekommen Sie die Bestätigung und Wertschätzung, die Sie durch Ihren Einsatz im Arbeitsalltag verdienen.*

[www.tarifbewegung-sparda.de](http://www.tarifbewegung-sparda.de)

### **Tipp 2: Die eigenen Bedürfnisse - Kommunikation ist das wichtigste**

Wer seine Bedürfnisse immer wieder zurücksteckt, aus Angst, den Partner oder die Partnerin zu verärgern, verleugnet sich und wird auf Dauer unglücklich. In einer gesunden (Arbeits-) Beziehung begegnet man sich auf Augenhöhe. Im (Berufs-) Alltag gerät das manchmal in Vergessenheit. Investieren Sie in sich und Ihre (Arbeits-) Beziehung, indem Sie Ihre Bedürfnisse klar ansprechen.

*Dies müssen Sie nicht alleine tun. In der laufenden Tarifrunde wollen wir gemeinsam mit kleineren und größeren Gesten unsere Bedürfnisse gegenüber dem Arbeitgeber zum Ausdruck bringen. Seien Sie mit dabei!*

### **Tipp 3: Sorgen Sie für Rückzugsmöglichkeiten und Freiräume**

Bedürfnisse können sich im Laufe einer (Arbeits-) Beziehung verändern. Gerade zum Ende des Arbeitslebens kann der Wunsch nach mehr Ruhe und Ausgleich bestehen. Schwierig wird es, wenn sich der Partner oder die Partnerin darüber hinwegsetzt und diese Freiräume nicht gewähren möchte.

*Unsere Forderung nach einer verbindlichen Altersteilzeitregelung kann Ihnen zum Ende eines Erwerbslebens dabei helfen, mehr individuellen Freiraum und damit mehr Zeit für die Menschen und Dinge zu erhalten, die Sie lieben.*

### **Tipp 4: Zuverlässigkeit - Man muss sich auf einander verlassen können**

Geborgenheit und damit Sicherheit sind grundlegende Bedürfnisse in einer (Arbeits-) Beziehung. Niemand von uns kann sich geborgen fühlen, wenn man das Gefühl hat, dass die Beziehung keine Zukunft hat oder der Partner bzw. die Partnerin im nächsten Monat weg sein könnte. Deshalb sind sichere Absprachen eine wichtige Grundlage für jede Beziehung.

*Unsere Forderung nach einer verbindlichen Übernahme nach der Ausbildung gibt gerade jungen Menschen die Sicherheit und das Vertrauen in eine langfristige (Arbeits-) Beziehung.*

### **Tipp 5: Suchen Sie Rat und Unterstützung bei Problemen in der (Arbeits-) Beziehung**

Freunde sind wichtig. Gerade auch bei Beziehungsproblemen. Bei Ihren Kolleginnen und Kollegen, Ihrer JAV bzw. Ihrem Betriebsrat und natürlich bei Ihrer Gewerkschaft ver.di, finden Sie Trost, Rat und Unterstützung. Sie werden merken, wie gut ein offenes Gespräch über die eigenen Probleme in der (Arbeits-) Beziehung tut und dass Sie mit vielen Problemen nicht alleine sind. Gemeinsam lässt sich oft vieles besser aushalten und lösen. Gerade auch jetzt in der Tarifrunde.

*Bleiben Sie mit Ihren Problemen nicht allein! Suchen Sie den Kontakt zu Ihren Kolleginnen und Kollegen und Ihrer Gewerkschaft! Gemeinsam lässt sich vieles besser lösen.*

**In diesem Sinne wünschen wir euch und Ihnen einen wundervollen Valentinstag! Die Vergangenheit ist Geschichte, die Zukunft ein Geheimnis, aber jeder Moment mit Ihnen ist ein bezauberndes Geschenk! Still loving Sparda-Tarifvertrag.**

#### **Unsere Forderungen:**

- Die Einkommen aller Beschäftigten sollen um einen Festbetrag von 200 Euro monatlich erhöht werden. Die Ausbildungsvergütungen sollen um einen Festbetrag von 100 Euro monatlich erhöht werden.
- Wir fordern eine verbindliche Altersteilzeitregelung und eine verbindliche Übernahmeregung für die Auszubildenden.



**ver.di stark bei der Sparda-Bank**